

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 1. Oktober 2019, um 20:00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses in Öhningen statt.

Tagesordnung:

01. Fragemöglichkeit der Bürger
02. Beratung und Beschlussfassung zu vorliegenden Bauanträgen und Bauvoranfragen
 - a. Am Käppeleberg 7, Flst.-Nr. 27 in Schienen
Umbau des Dachgeschosses, Einbau von zwei Gauben, Änderung Firsthöhe, Kniestock und Änderung Balkon
(Bauantrag)
03. Städtebaulicher Rahmenplan Öhningen
Beratung des Entwurfs
04. Umbau der Schule Wangen zum Kindergarten
Beschluss zur Ausschreibung weiterer Gewerke
05. Augustiner-Chorherrenstift
Sachstandsbericht
06. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats
07. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
08. Fragen und Anregungen der Bürger

Öhningen, den 27.09.2019
gez. Schmid, Bürgermeister

Die vorstehende Veröffentlichung wurde durch Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses am 27.09.2019 bekannt gemacht. Die Sitzungsunterlagen stehen auf der Homepage der Gemeinde unter www.oehningen.de zur Verfügung.

Öhningen, den 19.09.2019

TOP **2a**

Beschlussvorlage

Bauherr:
Bauvorhaben: Umbau DG-Wohnung, Einbau von 2 Gauben, Änderung
FH+Kniestock+Balkon
Baugrundstück: Am Käppeleberg 7, Öhningen,
Flurstück Nr.: 27
Gemarkung: Schienen

Bautagebuch Nr.: 2019/42
Antragsart: Bauantrag
Rechtsgrundlage: § 34 BauGB
Bebauungsplan:

Beschreibung des Vorhabens:

Die Bauherren beabsichtigen den Umbau der Dachgeschosswohnung. In diesem Zusammenhang beabsichtigen Sie den Einbau von zwei Dachgauben, eine in der südlichen Dachhälfte und eine in der Nördlichen. Die Gauben haben jeweils eine Länge von 6,24 m, die Ansichtshöhe der Gauben haben 1,40 m. Außerdem steigt die Firsthöhe über EG von 6,29 m auf 7,40 m, da angehoben werden, da ein entsprechender Kniestock vorgesehen wird. Die Dachneigung steigt von 32 auf 34 Grad.

Desweiteren ist vorgesehen an der westlichen Seite ein Balkon im Dachgeschoß umzubauen. Bislang besitzt dieser Balkon eine Größe von 6,00 m x 1,50 m. Durch die angestrebte Baumaßnahme ändert sich die Größe auf 3,20 m x 2,82 m. Die Fläche bleibt somit bei ca. 9 m².

Die Anzahl der Wohneinheiten ändert sich nicht. Es ist davon auszugehen, dass seitens des Landratsamtes eine Vereinigungsbaulast mit dem Grundstück Flst.-Nr. 27/1 gefordert werden wird.

Das Baugrundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Das Vorhaben ist somit nach § 34 BauGB zu beurteilen.

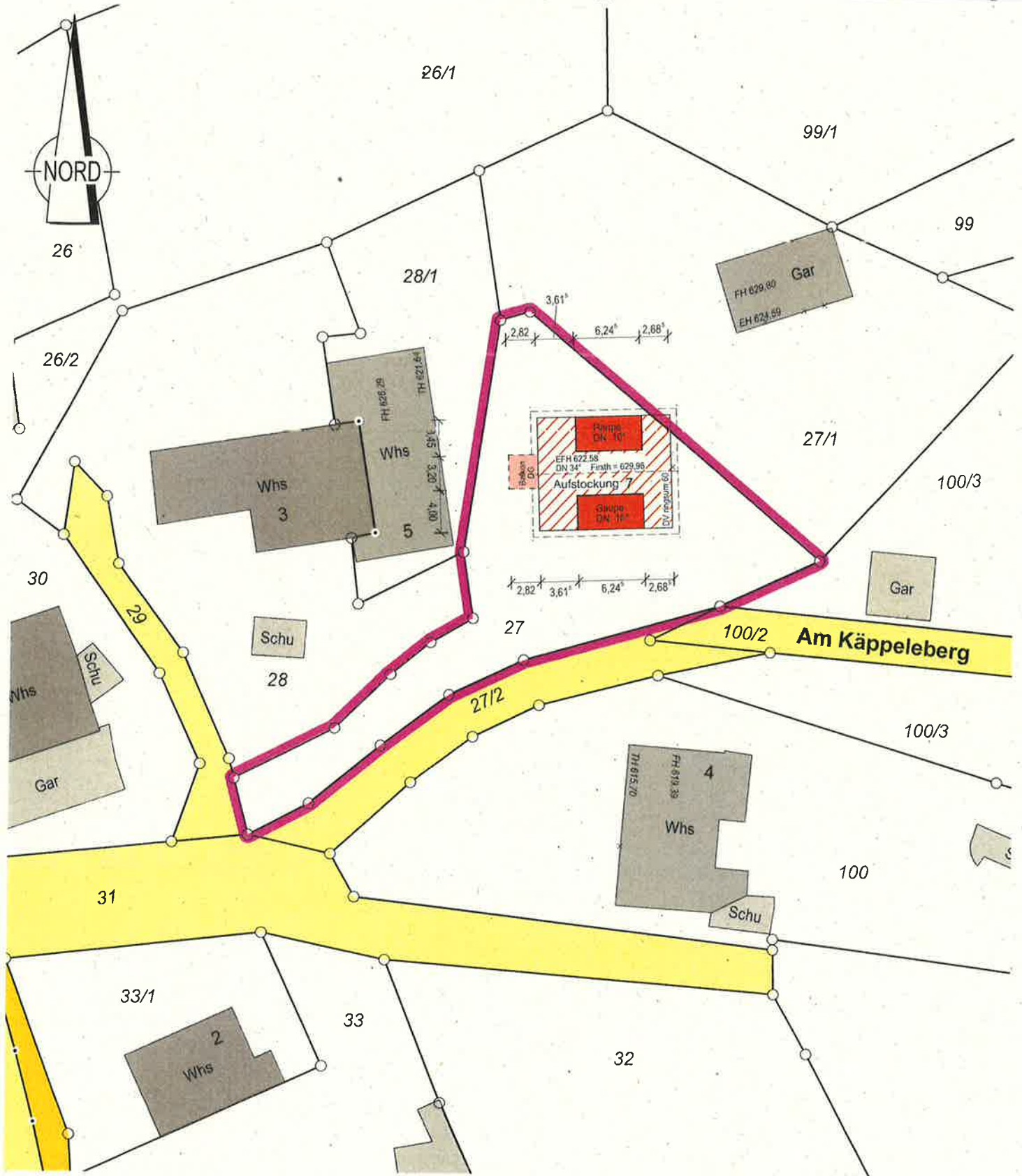
Beschlussvorschlag:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Landkreis: Konstanz
Gemeinde: Öhningen
Gemarkung: Schienen

Lageplan

-zeichnerischer Teil zum
Bauantrag (§4 LBOVVO)



Auszug aus dem Liegenschaftskataster
Gefertigt und nach §4 LBOVVO
ausgearbeitet: Radolfzell, 21.08.2019

V. J. Grieshaber
Griesshaber + Obergefell GbR
Öffentl. bestellte Vermessungsingenieure
Bismarckstr. 27
78315 Radolfzell
Tel. 07 732/ 4549 Fax. 07 732/ 57621



Auftragsnr.: 20190345

Alle Maßänderungen sind dem
Lageplanfertiger schriftl. mitzuteilen

Hinsichtlich etwa vorhandener unterirdischer
Leitungen wird keine Gewähr übernommen.

FH +7.40 = 629.98 müM

Dachneigung 34°

100% voll nutzbar
FH Bergland

DG +2.74^s

EG ±0.00

UG -2.50

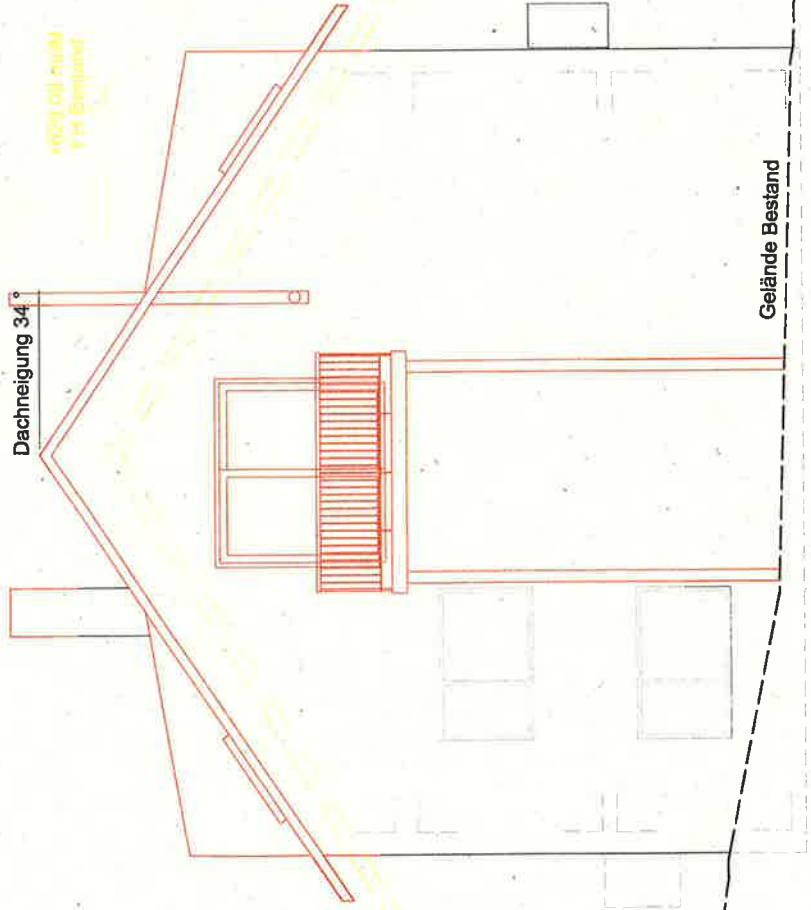
+619.95 müM

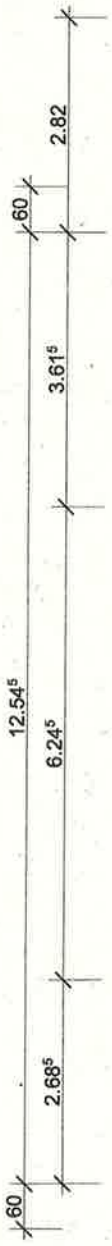
Gelände Bestand

Grenze

Grenze

Ansicht West





FH +7.40 = 629.98 müM

+629.08 müM
FH Bestand

FH EFH-Nr. 5
+626.29 müM

DG +2.74⁵

EG ±0.00

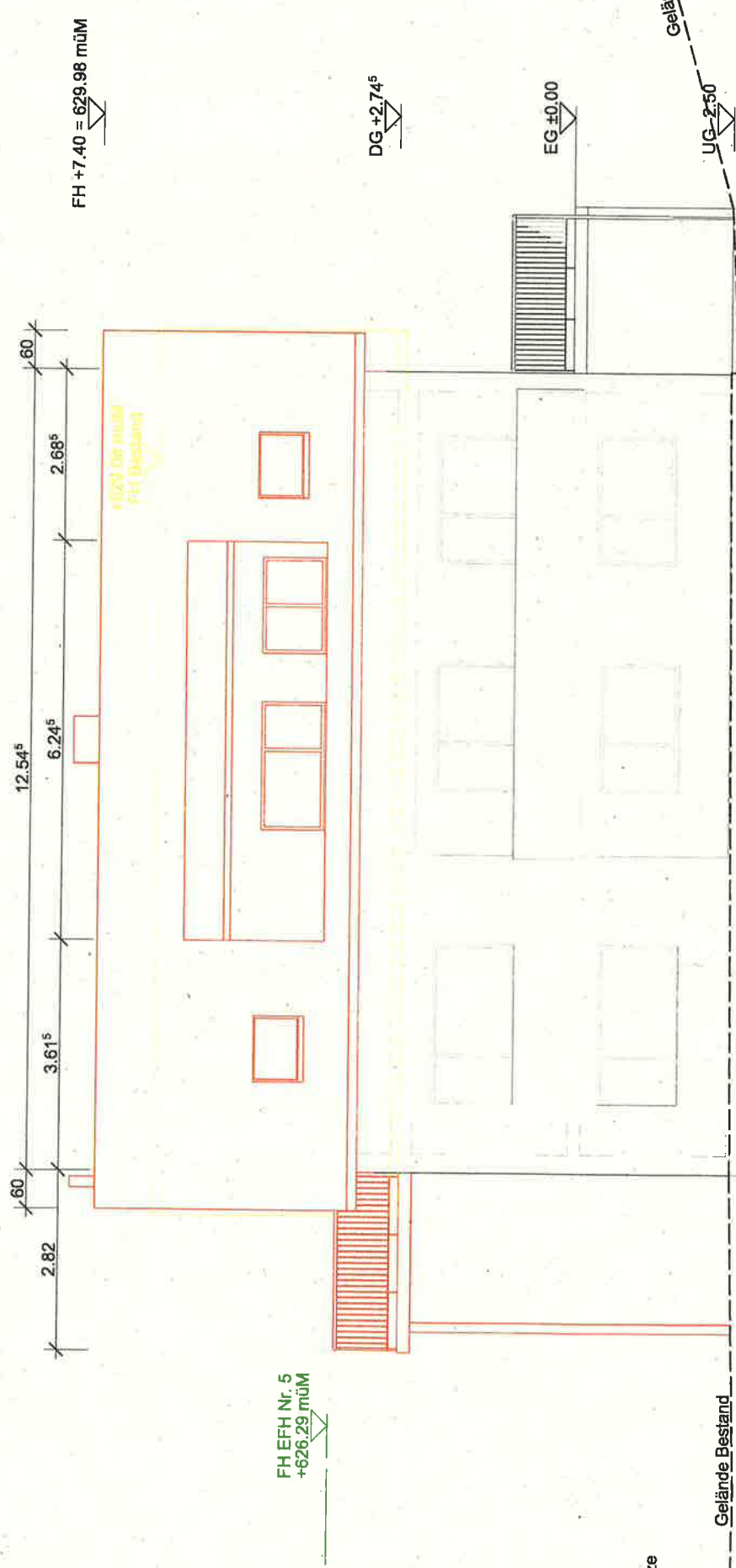
Grenze

+620.42 müM

UG -2.50

Gelände Bestand

Ansicht Nord



+629.09 müM
FH (Bestand)

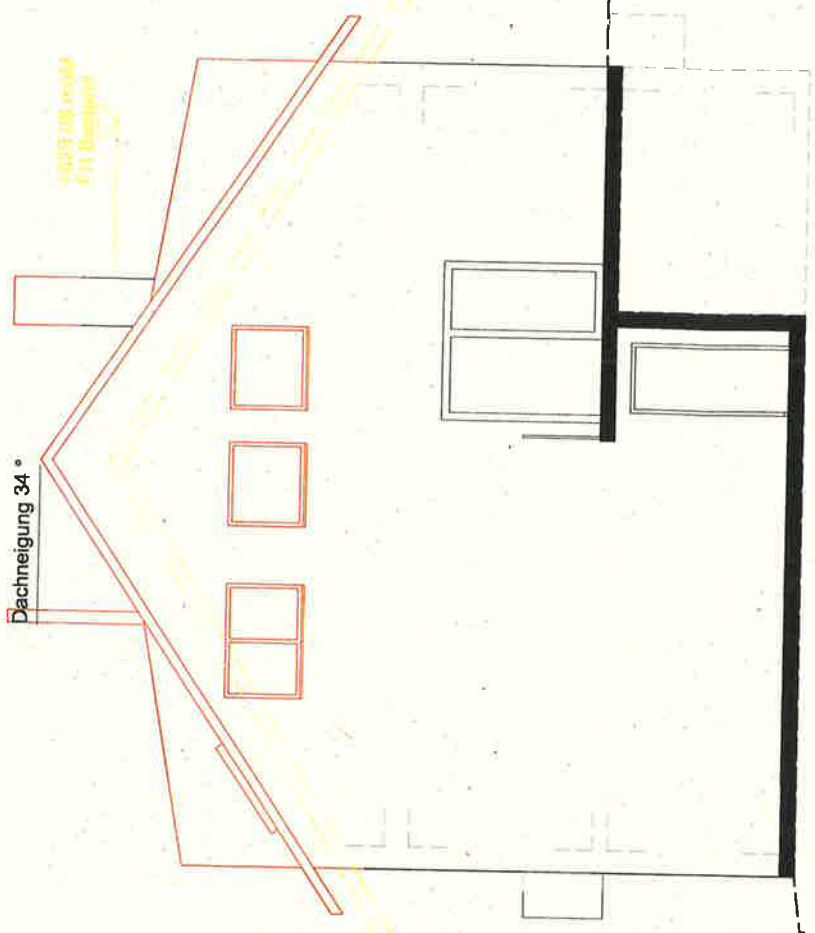
FH EFH Nr. 5
+626.29 müM

ize

Gelände Bestand

Ansicht Süd

FH +7.40 = 629.98 m²M



DG +2.74^s

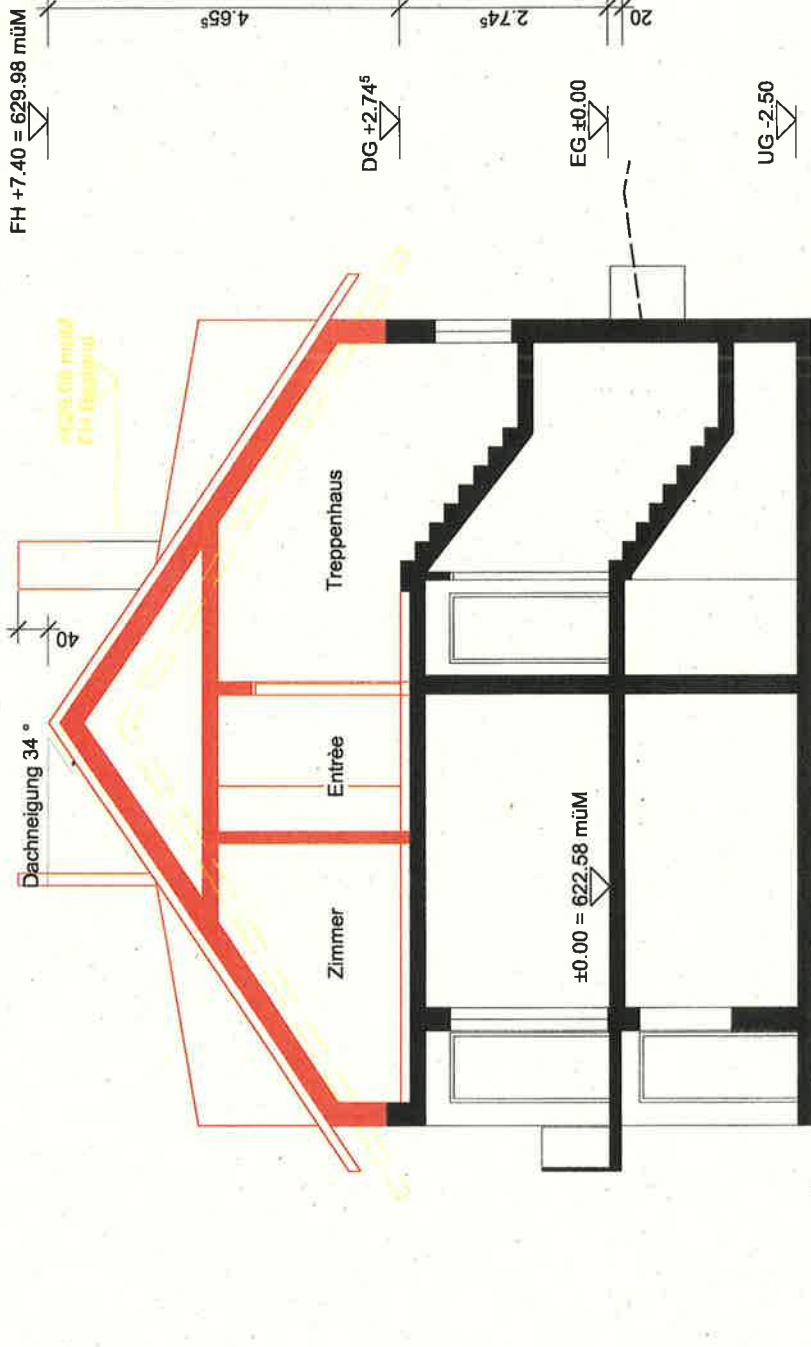
EG ±0.00

UG -2.50

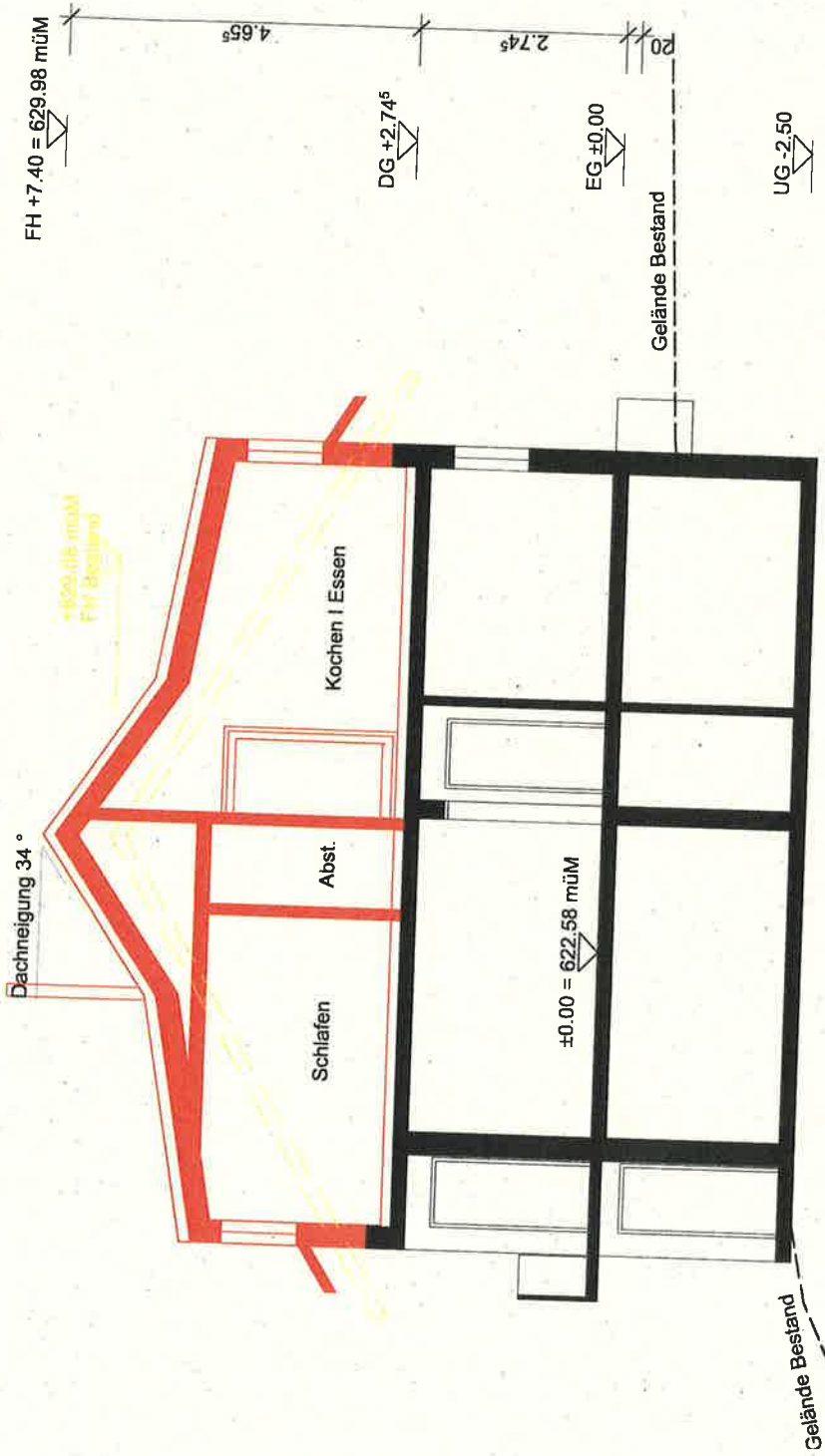
Grenze
Gelände Bestand
Strasse

X

Ansicht Ost



Schnitt AA



Bestehend
Abbruch
Neu

Schnitt BB

Sitzungsvorlage

Sitzung Gemeinderat (öffentlich) vom 01.10.2019

Sachgebiet: Allgemeine Verwaltung

AZ: 623.4

SB: Duttle, Jutta

Betreff: **TOP 3 Städtebaulicher Rahmenplan Öhningen Entwurf**

Anlagen: 1

Behandelt in den Sitzungen vom: zuletzt 25.06.2019

Die Gemeinderatsitzung am 01.10.2019 soll dazu genutzt werden, den aktuellen Stand des Rahmenplans zu präsentieren und zu diskutieren. Bei der Sitzung am 25.06.2019 wurden für einige der Handlungsfelder bereits Stärken, Schwächen und Ziele vorgestellt. Der Arbeitsstand vom Juni ist zwischenzeitlich um die noch fehlenden Handlungsfelder sowie durch Maßnahmen und Referenzfotos ergänzt worden.

Der Rahmenplan für Öhningen soll künftig als Leitlinie für planerische Entscheidungen dienen. Er deckt über die einzelnen Handlungsfelder verschiedene thematische Schwerpunkte ab, für die es unterschiedliche Ziele, Prioritäten und Zeithorizonte gibt.

Für einige Themen besteht jetzt Handlungsbedarf. Deshalb legt der Rahmenplan für die Handlungsfelder Wohnen im Ort, Klosterareal und Grüne Mitte konkrete Maßnahmen fest, die die Umsetzung von Projekten vorbereiten. Andere Themen begleiten eher kontinuierlich die Arbeit von Verwaltung und Gemeinderat, zum Beispiel die Gestaltung des öffentlichen Raums. Für diese sind Ziele formuliert worden.

Das Büro Translake wird in der Gemeinderatssitzung den aktuellen Stand zeigen. Dieser soll ausführlich beraten und die notwendigen Ergänzungen und Änderungen besprochen werden.

Durch den Beschluss des Rahmenplans durch den Gemeinderat, was für Ende 2019 vorgesehen ist, stehen bestimmte Grundlagen, Ziele und Prioritäten fest. Damit ist es nicht notwendig, bei nachfolgenden Einzelentscheidungen immer wieder über das große Ganze zu diskutieren. Um das auch leisten zu können, erfordert der Abschluss des Rahmenplans und damit die Vorbereitung des Wettbewerbs, dass der Gemeinderat zwei Grundsatzentscheidungen trifft:

- Zukünftiger Standort der Sportplätze
- Zukünftiger Standort des Wochenmarkts

Eine öffentliche Beteiligungsveranstaltung ist am 23.10.2019 vorgesehen. In der Gemeinderatssitzung werden erste Überlegungen zu Format, Termin, Dauer, etc. vorgestellt. Die Veranstaltung soll gemeinsam mit einer Spurgruppe vorbereitet werden. Diese wird sich am 08.10.2019 treffen.

Anlage: Entwurfsstand Rahmenplan

Beschlussvorschlag: Abhängig vom Beratungsergebnis.

Raum für Notizen:

Sitzungsvorlage

Sitzung Gemeinderat (öffentlich) vom 01.10.2019

Sachgebiet:

AZ: 461.11; 022.32

SB: Hirt, Uwe

Betreff: **TOP 4: Umbau der Schule Wangen zum Kindergarten**
Beschluss zur Ausschreibung weiterer Gewerke

Anlagen:

Behandelt in den Sitzungen vom: mehrfach

In der Sitzung vom 17.09.2019 hatte der Gemeinderat die Möglichkeiten für Photovoltaik und Heizung diskutiert. Hierzu hat die Verwaltung einen Prüfungsauftrag erhalten, so dass der Gemeinderat in einer seiner künftigen Sitzungen dieses entscheiden kann.

Hiervon unabhängig können die übrigen Gewerke zur Ausschreibung gebracht werden. Grundlage hierfür ist die vom Gemeinderat gebilligte Bauantragsfassung. Etwaige Änderungen aus einer in Kürze erwarteten Baugenehmigung sind, sofern erforderlich, zu berücksichtigen. Um die Ausschreibungsdetails zu klären, soll vor der Gemeinderatssitzung eine Sitzung der Arbeitsgruppe stattfinden. Etwaige Erkenntnisse aus dieser Sitzung werden in der Ratssitzung vorgetragen.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Gewerke:

Malerarbeiten, geschätzt 49.000,-- €
Bodenbelagsarbeiten, geschätzt 36.000,-- €
Fliesenarbeiten, geschätzt 24.000,-- €
Gipserarbeiten, geschätzt 48.000,-- €
Sanitärarbeiten, geschätzt 30.000,-- €
Elektroarbeiten, geschätzt 28.000,-- €
Rohbauarbeiten, geschätzt 24.000,-- €

Der Gesamtschätzwert beträgt 239.000,-- €. Nach den Regelungen zum Ausschreibungswesen können sämtliche Gewerke beschränkt ausgeschrieben werden, da sie den Grenzwert von 50.000,-- € nicht überschreiten.

Beschlussvorschlag: Die oben genannten Gewerke sind beschränkt auszuschreiben.

Raum für Notizen:

Beschluss: genehmigt/Einvernehmen erteilt vertagt auf
 abgelehnt

Protokoll / Anmerkungen zum Beschluss (z. B. Einschränkungen/Auflagen):